

**Kleine Anfrage****Daniel May (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Sascha Meier (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)****Streichung des Schulfachs „Digitale Welt“****Vorbemerkung:**

Im Koalitionsvertrag von CDU und SPD heißt es: „Das Schulfach „Digitale Welt“ werden wir landesweit ausrollen. Informatik werden wir stärken. In den Jahrgangsstufen 5 und 6 wird das neue Schulfach „Digitale Welt“ flächendeckend eingeführt; außerdem wird ein Konzept für die Fortsetzung des Fachs in der 7. Jahrgangsstufe entwickelt und an Versuchsschulen ein Pilotprojekt dazu umgesetzt.“ (S. 11).

Entgegen dieser Ankündigung, wird das Schulfach „Digitale Welt“ nicht flächendeckend eingeführt, sondern im Gegenteil komplett auf Eis gelegt. Die Schulen sollen bzw. können nun freiwillig und ohne zusätzliche finanzielle Ressourcen Angebote zur Medienbildung im Ganzttag machen. Auch wenn der Kultusminister versucht, diese Streichung als Ausweitung eines Angebots darzustellen, ist nicht zuletzt mit Blick auf die Konzeptionierung des Schulversuchs inklusive 51-seitiger „Handreichung für den Schulversuch zur Einführung des Unterrichtsfachs Digitale Welt“ und eines Spiralcurriculums für die 5. und 6. Klassen offensichtlich, dass das Ziel nie war, „Digitale Welt“ zur freiwilligen AG im Ganzttag zu machen, sondern perspektivisch als ordentliches Schulfach einzuführen: [https://kultus.hessen.de/sites/kultus.hessen.de/files/2024-11/hmkb\\_digwelt\\_nov24\\_barrierefrei\\_v2.pdf](https://kultus.hessen.de/sites/kultus.hessen.de/files/2024-11/hmkb_digwelt_nov24_barrierefrei_v2.pdf)

**Wir fragen die Landesregierung:**

1. Welche Schulen haben im Schuljahr 2025/2026 mit wie vielen Klassen am Schulversuch „Digitale Welt“ teilgenommen (bitte Name der Schule mit Zahl der beteiligten Klassen inklusive Schulamtsbezirk und Schulform auflisten)?
2. Wie viele Ressourcen wurden diesen Schulen im Schuljahr 2025/2026 jeweils für die Durchführung des Schulversuchs zugewiesen (bitte Ressourcen in Stellen und Mitteln für jede Schule einzeln auflisten)?
3. Wie viele Ressourcen bekommen diese Schulen ab dem Schuljahr 2026/2027 für „Digitale Welt“ zugewiesen (bitte Ressourcen in Stellen und Mitteln für jede Schule einzeln auflisten)?
4. Wie viele dieser Schulen haben dem Kultusministerium zurückgemeldet, dass sie die Überführung des Schulversuchs in ein freiwilliges Ganztagsangebot ohne zusätzliche (personelle) Ressourcen für sinnvoller halten als eine Beibehaltung bzw. Ausweitung als ordentliches Schulfach für alle weiterführenden Schulen?
5. Wie viele dieser Schulen haben dem Kultusministerium (vor oder nach Bekanntwerden der Überführung von „Digitale Welt“ in ein Ganztagsangebot) zurückgemeldet, dass sie die Überführung in ein freiwilliges Ganztagsangebot ohne zusätzliche (personelle) Ressourcen für falsch und eine Beibehaltung bzw. Ausweitung als ordentliches Schulfach für alle weiterführenden Schulen für sinnvoller halten?

6. Wie viele Personen waren im Kultusministerium in welchem Zeitraum mit wie vielen Arbeitsstunden an der Entwicklung und Weiterentwicklung der 51-seitigen „Handreichung für den Schulversuch zur Einführung des Unterrichtsfachs Digitale Welt“ und des Spiralcurriculums für die 5. und 6. Klassen beschäftigt?
7. Wie viele Lehrkräfte waren an den am Schulversuch beteiligten Schulen an der konzeptionellen Entwicklung und Weiterentwicklung der 51-seitigen „Handreichung für den Schulversuch zur Einführung des Unterrichtsfachs Digitale Welt“ und des Spiralcurriculums für die 5. und 6. Klassen beteiligt?
8. Wie viele Ressourcen haben die Versuchsschulen speziell für diese konzeptionelle Arbeit in Summe pro Schuljahr erhalten?
9. Welche weiteren Akteurinnen und Akteure bspw. aus der Wissenschaft waren in welchem Zeitraum mit wie vielen Arbeitsstunden an der Entwicklung und Weiterentwicklung der 51-seitigen „Handreichung für den Schulversuch zur Einführung des Unterrichtsfachs Digitale Welt“ und des Spiralcurriculums für die 5. und 6. Klassen beschäftigt?
10. In welcher Form und von welchem Personal sollen die Inhalte der 51-seitigen „Handreichung für den Schulversuch zur Einführung des Unterrichtsfachs Digitale Welt“ und des Spiralcurriculums für die 5. und 6. Klassen zukünftig im Rahmen von freiwilligen Ganztagsangeboten ohne zusätzliche personelle oder finanzielle Ressourcen umgesetzt werden?

**Wiesbaden, 26. Juni 2026**



**Daniel May**



**Sascha Meier**